



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Grundtlicher warhafftiger Bericht inn drey vnd dreissig
Conclusiones verfaßt/ Wie das die vermeinten
Euangelischen Predicanten/ nit allein von der letsten/
sonder auch von der Ersten Römischen vnnd ...**

Haidlauff, Sebastian

Gedruckt zů Jngolstatt

VD16 H 852

II. Der Bapst zů Rom legt jhme den Primat vnd Vorzug vber alle Kirchen nit
fälschlich zů.

urn:nbn:de:hbz:466:1-36929

Die ander Conclusion von der
ter gesell: Die jezigen menschē seind nit so from/
als die in der ersten Römischen Kirchen gewest/
Ergo so seind sie kaine menschen mehr. Da sūche/
vmb Gottes willen/du fromer Christ/ wie treffli-
che wichtige vsachen vnnnd beweisungen/die selbe
gewaschnen Predicanten haben.

II. Die ander Conclusion von der heiligen
Römischen Kirchen.

Der Bapst zū Rom lege ihme den Primat
vnnnd vorzug vber alle Kirchen
nit fälschlich zū.

Jacob Ans
dree in seiner
widerles
gung. fol. 50

Diese ander Conclusion künden wir auch mit
sollichen stattlichen zeügnussen darthun/
das sie auch vnser gegenthail hoch belt vnd
rühmet/wiewol nit fast anderst/ als wie die Phari-
seer Christum/den neñten ein Magistrum,wolten
aber seine Discipul vnnnd schuler nit sein/ eben also
thünd im dise Predicanten/ loben die ersten heilige
gen Bapst/ wölche fast alle Martyres gewesen/
wölle aber jr schüler nit sein/ wölle aber nit von
jn lernen/ ja verspotten vnd verlachen jr lehr/ wie
ich nach lengs mit Gottes hilff solches will erwei-
sen vnd war machen/ vnnnd zwar auch in diser an-
dern Proposition/das der Römisch Bapst/ jmede
Primat vnnnd vorzug vber alle Kirchen Christi nit
mit vnwarhait vnd fälschhait zūschreibt.

Dann

Dann erstlich schreibt der h. Papsst vnnnd Mar-
tyrer Anacletus der dritt Römisch Bischoff in sei- Anacletus
epist. 3.
ner dritten Epistel nachfolgende wort: Hæc uero
Sacrosancta Romana & Apostolica Ecclesia, non ab
Apostolis sed de ipso Domino Salvatore nostro pri-
matum obtinuit & eminentiam potestatis super VNI-
VERSAS Ecclesias, ac totum Christiani populi gre-
gem affecuta est, sicut ipse Beato Petro Apostolo dixit:
Tu es Petrus & super hanc Petram ædificabo Ecclesiam Math. 16.
meam, & portæ inferi non præualebunt aduersus
eam, & tibi dabo clauis regni cælorum: Ea quæcunq;
ligaueris super terram, erunt ligata & in cælo, & quæ-
cunq; solueris super terram erunt soluta & in cælo.

Das ist die aller heiligst Römisch vnd Apostolisch
Kirch/hat den Primat nit von den Aposteln/son-
der von dem herren vnserm heylandt selbst erhal-
ten/vnd die hochhait des gewalts/über alle Kir-
chen vnd die ganz gemein oder herdt des Christli-
chen volcks erlangt/wie er/(der Herr) zu dem heiz-
ligen Apostel Petro gesagt: Du bist Petrus/vnnnd
auff disen Felsen will ich mein Kirchen bawen/
vnd die portten der höllen sollen sie nit vbergwel-
tigen/vnd dir will ich geben die schlüssel der him-
meln/vnd alles was du binden würfst auff erden/
soll auch gebunden sein im himmel/vnd alles was
du lösen würfst auff erden/soll auch los sein in dem
himmel.

Bey disem testimonio magst du Catholischer
Christ kürzlich drey nutzliche stücklein mercken.
Zum

Zum ersten / das der H. Römischen Kirchen Papst
 jme den Primat mit grund der warhait zuschreibt /
 Dieweil der H. Martyrer Anacletus trucken her
 auß sagt / die aller heiligest Römisch kirch hab den
 Primat / nit von de Aposteln / sonder von Christo
 dem herren selbst erhalten. Zum andern hat ein
 Chriß hie zumercken / das der spruch Math. 16.
 Du bist Petrus ic. recht vnd wol von dem Römischen
 Primat verstanden würdt / dieweil in der H.
 Martyrer Anacletus also verstanden hat. Zum
 dritten hat einer wol zu bedencken die offentliche /
 greifliche vnd Märckliche luge des vermeinten
 Canglers zu Tübingen / wölcher in seiner widerle
 gung sich nit schämt zu schreiben / Der Römisch
 Bischoff hab sich des Primat oder Obersten ge
 walts vber alle kirchen fälschlich angemast. So
 doch der H. Anacletus mit hellen vndisputierli
 chen wortten das gegenspil schreibt / die Römisch
 kirch hab den obersten gewalt vber alle kirchen mit
 von den Aposteln / sonder von Christo selbst / wie
 ich dann noch weitleüffiger will darthon / Dann
 ebē der gemelt H. Martyrer Anacletus bald nach
 den vorerzelten wortten abermal sagt: *Hæc uero
 Apostolica sedes cardo & caput (ut præactum est)
 omnium Ecclesiarum à Domino, & non ab alio est
 constituta, Et sicut cardine ostium regitur, sic huius
 sanctæ sedis autoritate OMNES ECCLESIE,
 Domino disponente, reguntur,* Das ist / der Apo
 stolisch stül ist wie ein thürangel vnd haubt (wie
 gemelt)

Math. 16.

gemelt aller Kirchen / von dem Herrn vnd keinem andern gestellt / vn̄ wie ain thür mit dē thürangel regiert v̄nd gelait wirdt / also werden alle Kirchen nach des herin ordnūg mit d̄ Authoritet des hailigē Stuls regiert v̄nd gelait. Seind aber das nit anstruckliche wort / das die hailige Römisch kirch in den Obersten gewalt über alle kirchen nit fälschlich zū schreibt / wie der vermaint Brobst zū Tübingen schreibt. Wir wollen aber das nit allain bey disen zeignussen berūhen lassen / sonder noch andere gleich so starcke einführen

Dann zūm andern / schreibt der H. Bapst v̄nd Martyrer Euaristus / der vierdt Römisch Bischoff in seiner ersten Epistel / an die Aphyricanisch Kirch gleich im anfang / das der Apostolisch stul zū Rom sey das haupt der kirchen / ist er dann das haupt / so müß er auch notwendig den Obersten gewalt haben über alle kirchen / sonst künd er das haupt nit sein.

*Euaristus
Epist. i.*

Also schreibt auch zūm dritten / der H. Bapst v̄nd Martyrer Alexander / der fünfft Römisch Bischoff / in seiner ersten Epistel an alle Catholischen / nit gar in der mit nach folgende wort: Cum omnibus huius sanctæ sedis, quā Dominus caput TOTIVS Ecclesiæ constituit membris, talia fieri prohibemus, Das ist: Mit allen gliedern des hailigē stuls / wölchen der Herr zū ainem haubt der ganzen Kirchen gestellt hat / verbieten wir solche ding zū geschehen. Seind aber das nit klare wort / wo wil

*Alexander
Epist. i.*

C nun

Duſt dich
Zäckle du
mußt in oſ
ſen.

Die ander Concluſion / von der
nun yetzund Doctor Andree zu Tübingen mit ſei-
nen lügen bleiben / da er ſchreibt / Die Römische
Biſchoffen / haben ſich des Oberſten gewalts über
alle Kirchen nicht angemacht. So er doch mit war-
hait ſchon dreymal überwiſen iſt. Vnnd noch wol
mit mehrern möcht vberwiſen werden / wann ichs
chon wolt. Dann ich hoff der Schmidel ſey gnüg
etroffen / doch hat ſich ein frommer Catholiſcher
Chriſt / bey diſer andern Propoſition abermals et-
licher ding wol zu erinnern.

Die erſt Erinnerung.

Jacob An-
dree in ſeiner
widerlegüg
fol. 5.

Zü erſten / hat ſich ein frommer menſch zu er-
innern / das nach dem die H. Päpſt vnnd Marty-
res / der erſten Römischen Kirchen / inen nach der
einſatzung Chriſti des Herrn ſelbſt / den Oberſten
gewalt über alle Kirchen zugemessen / Doctor An-
dree aber ſolches inn ſeiner widerlegung gänzlich
laugnet / vnnd vnwarhaftiger weiß ſchreibt / die
Römische Biſchöff / haben ſich des Oberſten ge-
walt / über alle Kirchen falſchlich angemacht / der-
wegen vnwiderſprechlich heraus volget / Das der
vermeint Canzler zu Tübingen / ſich von der er-
ſten Römischen Kirchen abgeſündert / vnd derhalb-
ben / ſeinem aignen vtrhail nach ein abgeſchnitt-
verſtorben Glied der wahren Kirchen Chriſti iſt /
ſambt allen ſeinen mitgliedern vnd Predicanten.

Die

Die ander Erinnerung.

Zum andern / hat sich ein Catholischer Mensch bey diser andern Proposition zu erinnern / das die Lutherischen Predicanten mit vnwarheit fürgeben / sie haltens mit der ersten Kirchen Christi / so sich doch im grund das widerspil / vnnnd lautter erfindt / das des ein offentliche lügen ist. Dann sonst da sie irem falschen berümen nach / mit der ersten Römischen Kirchen hielten / wurden sie nit / wider derselben Kirchen lehr vnd mainung offentlich also schreiben / die Römische Bischoff haben sich des obersten gewalt fälschlich angemafft.

Die dritte Erinnerung.

Zum dritten / hat sich ein recht Euangelischer Christ / bey diser andern Proposition zu erinnern / das wir Catholische Christen noch halten vñ glauben / wie man in der ersten Römischen Kirchen gehalten vnnnd glaubt / in dem wir alle halten vnnnd glauben / der Römisch Bapst schreib im den obersten gewalt über alle Kirchen mit grund der warheit zu / derwegen dann keiner gnügsame visach hat / sich von der Römischē Kirchen abzüsündern / dann wiewol wir den Menschen / so inn der ersten Römischē Kirchē gewesen / mit fründlichkeit vnd heiligkeit (ob schon noch vil frommer gotsfürchtiger leüt / bey vns seind) nit mögen verglichen werden.

E ij So

So wissen wir doch gewis / das vnser lehr der ersten Römischen Kirchen durch auß ähnlich vnd gemäß ist. Auf wölchem nun folget / das wir auch in der ersten Römischen Kirchen sein / vnd vns derhalben von der selbigen bey verliering der seel sältigkeit nit künden absündern / will sich aber einer von vns Catholischen des lebens halb absünderen. (Wie dan Doctor Andree in seiner widerlegung für gibt / dieweil die yetzigen Päpft in allem wollust zu Rom sitzen / die ersten Päpft aber seyentrewer lehrer vnd Martyres gewesen / derhalben haben sie die Predicanten gütte vrsach von der Römischen Kirchen sich abzesündern) der gedenc das bey den Lutherischen vnd vermainten Euangelischen / das leben auch nit gar glas lautter ist. Wie nit wir / sonder sie selbst von jnen selbst bekennen / Dann also schreibt der Euangelisch Prophet Andreas Musculus im büch von der Prophecy Christi mit nachuolgenden wortten / Mit vns Lutherischen (spricht Musculus) hats yetzunder die gelegenheit / hat ainer lust ein grossen hauffen Buben / roher / frächer leüt / betrieger / finanzger / wücherer / bescheisser zu sehen / der gehe in ein statt darinn das Euangelium geprediget würdt / da würdt ehz sie heüffig finden / vnd abermal: Ich müß noch ein mal sagen / (spricht Musculus weiter) dann ehs ist wahr / das man müßwilliger leüt / bey denen alle Erbarkeyt vnd tugendt erloschen / bey wölchen nichts mehr sünd ist / noch für

Schmidle
im vorigen
büch fol 50.
Der yetzig
Päpft Pius
Quintus ist
frümmere
als alle Pree
dicanten auf
ein hauffen.

Musculus.

NOTA.
Luthers
shumb.

für sünd gehalten wirdt / nyrgent findet / vno
 der Haiden / Juden / Türcken / oder andern vno
 christen / als bey den Euangelischen / bey wölchen
 der Teuffel gar loß worden / Da merck du schwä-
 cher Christ / das du dich des lebens halben / im
 Bapstum nit von der Römischen Kirchen abson-
 derest / dann auff die weiß / müßest du dich auch von
 de Lutherthum absonderen. Dieweil jr leben (wie
 sich selbst bekennen) auch nicht Glas lautter ist /
 Da merck auch du Catholischer Christ / die lose /
 faule / stinckende aufrede der Predicanten. Das
 Euangelium (sprechen sie) kan nichts dafür /
 hat kein schuld daran. Ey lieben gesellen / also
 mögen auch mir Cathollischē sage / was kan das
 rain pur lauter vngefälcht wort Gottes im Bap-
 stumb dafür / das etlich vnder vns ain ärgerlich
 böß leben führen. Darumb werden sich die Predi-
 canten nicht künden entschuldigen an dem jünge-
 sten tag / das sie sich von der h. Römischen Kir-
 chen haben abgesondert des lebens halben / dieweil
 sie selbst ain lebē führen / das sie nicht loben künden.
 Sagt aber nit Christus scheinbarlich Matth. 13.
 Sinite utraq; crescere usq; ad Messem: Last bayde
 (das güt getrayd vñ das böß vnkraut) wachssen
 bis zu der Erndt / Disem befälch kommen die Pre-
 dicanten nicht nach. Vnd hienon sey genüsam
 geschriben vnd gesagt.

Lose aufred
 d r Predis
 cantens

Matth. 13.

C ij Die